

Versailles, 29. Dez. Am 27. Dez. hatte Oberstlieutenant v. Boldenstern mit 6 Compagnien, 1 Escadron und 2 Geschützen ein lebhaftes Gefecht zwischen Montoire und La Chartre. Der Feind umfaßte schließlich das Detachement des Oberstlieutenant v. Boldenstern, dieser schlug sich jedoch durch und brachte, bei einem eigenen Verlust von 100 Mann, noch 10 Offiziere und 230 Mann des Feindes als Gefangene zurück.

Am 28. gelang es der Belagerungs-Artillerie auf der Ostfront von Paris, nachdem der Mont Avron am 27. zum Schweigen gebracht war, den Bahnhof von Noissy le Sec wirksam zu beschießen und die in Bondy kantonnirende feindliche Artillerie zu vertreiben.

Diesseitig 3 Mann Verlust.

Am 29. wurde durch Abtheilungen des 12. sächsischen Armee-Corps der Mont Avron besetzt; viele Laffeten, Gewehre, Munition und Todte des Feindes daselbst vorgefunden. Feindliche Abtheilungen, die sich noch außerhalb der Forts befanden, zogen sich nach Paris zurück. Diesseits kein Verlust.

Von der Nord-Armee wird gemeldet, daß am 27. die Festung Veronne nach mehreren Gefechten cernirt worden sei. Die Verfolgung der Nordarmee wird weiter fortgesetzt.
v. Podbielsky.

Local-Chronik vom October bis zum Jahreschluß.

Außer der Spannung, mit welcher hier Jedermann den Ereignissen auf dem Kriegsschauplatz folgte, ist wie schon früher bemerkt, in localer Beziehung, im Laufe des October wenig zu berichten. Gegen den 25.